



# PIRATENGRUPPE

IM RAT DER STADT KÖLN

An den Vorsitzenden des AVR  
Herrn Petelkau

An Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker

**Thomas Hegenbarth**

**Lisa Gerlach**

Rathaus - Spanischer Bau

50667 Köln

Tel.: +49 (221) 221 - 25541

Mail: Thomas.Hegenbarth@stadt-koeln.de

Mail: Lisa.Gerlach@stadt-koeln.de

Eingang beim Büro der Oberbürgermeisterin: 20.04.2017

**AN/0608/2017**

## Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales	08.05.2017

## Zu wenig Informationen zu Bürger- und Volksbegehren in Köln

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,  
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Antragsteller bitten Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen (AVR) aufzunehmen:

In einer Pressemitteilung vom 10.04.2017 stellte „Mehr Demokratie e.V.“ die Ergebnisse der Studie „Wo kann ich mich ins Volksbegehren eintragen? Studie zu den amtlich zur Verfügung gestellten Informationen über Eintragungsmöglichkeiten für das Volksbegehren G9 jetzt! in den 396 Kommunen von Nordrhein-Westfalen“ vor.<sup>1</sup> Die Studie untersuchte, wie leicht es für Interessierte ist, auf Internetseiten oder per Anruf Informationen zum Volksbegehren zu erhalten. Im Vergleich mit anderen Kommunen landete Köln dabei nur im Mittelfeld. In Köln seien Informationen zwar häufig vorhanden, aber nicht über die Suchfunktion zu finden. „Mehr Demokratie e.V.“ leitete aus den Ergebnissen der Studie Handlungsempfehlungen ab. Die Amtseintragung für das Volksbegehren „G9 jetzt in NRW“ in den Rathäusern ist noch bis zum 7. Juni 2017 möglich.

<sup>1</sup> [https://nrw.mehr-demokratie.de/7106.html?&tx\\_ttnews%5BbackPid%5D=7234&tx\\_ttnews%5Btt\\_news%5D=17901&cHash=f362fc6cb86e41d2333f62564d5d1e8b](https://nrw.mehr-demokratie.de/7106.html?&tx_ttnews%5BbackPid%5D=7234&tx_ttnews%5Btt_news%5D=17901&cHash=f362fc6cb86e41d2333f62564d5d1e8b)

**Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung:**

1. Welche Konsequenzen zieht die Stadtverwaltung aus den Ergebnissen der oben genannten Studie?
2. Welche Maßnahmen will die Stadt kurzfristig ergreifen, um Informationen zum Volksbegehren leichter auffindbar zu machen?
3. Welche Maßnahmen will die Stadt kurzfristig ergreifen, um auf das Volksbegehren aufmerksam zu machen?
4. Welche Schlüsse zieht die Stadtverwaltung aus den Erfahrungen mit dem Volksbegehren „G9 jetzt in NRW“ für zukünftige Volksbegehren usw.?

gez. Thomas Hegenbarth

gez. Lisa Hanna Gerlach